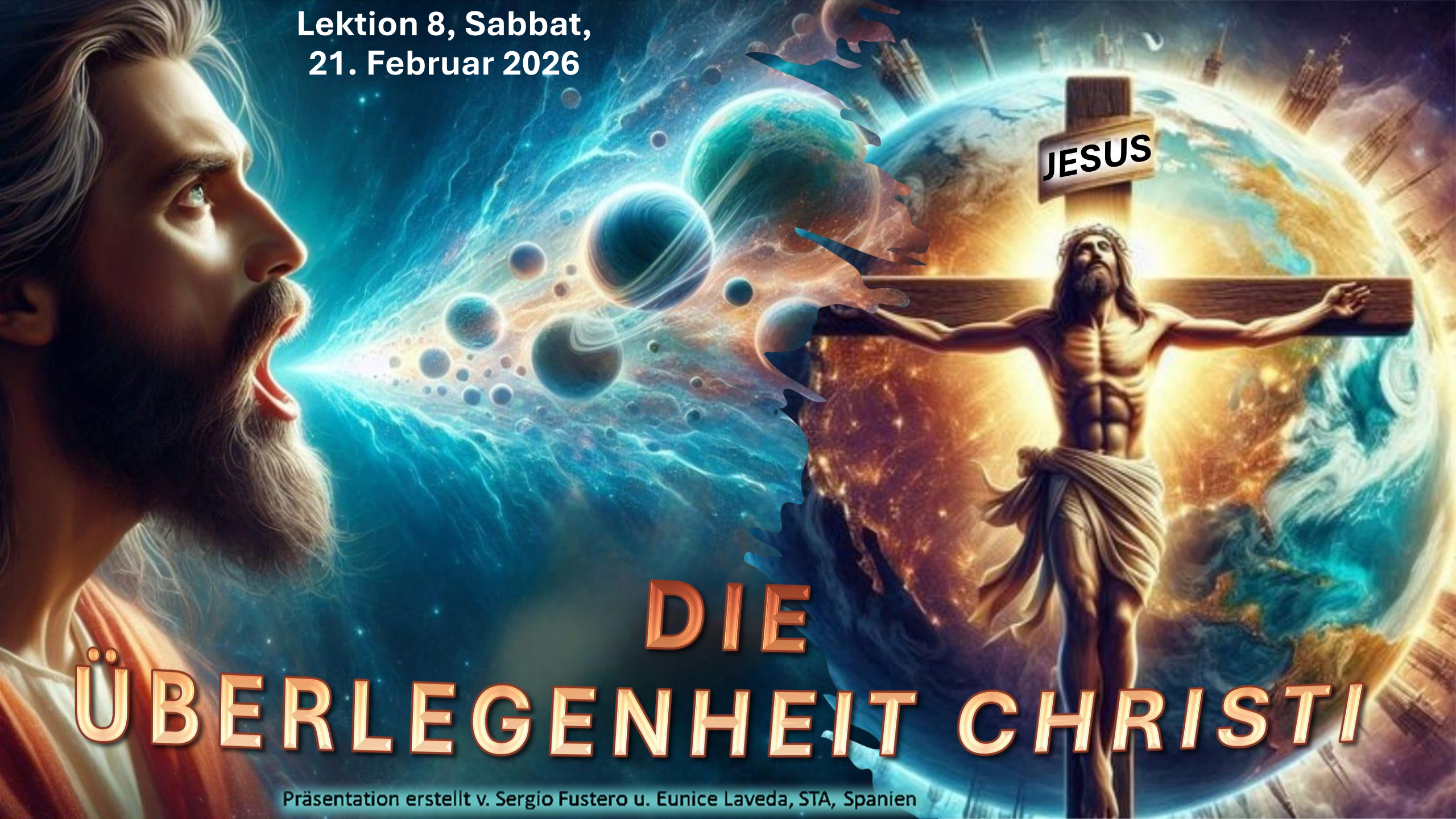


Lektion 8, Sabbat,
21. Februar 2026



DIE ÜBERLEGENHEIT CHRISTI

Präsentation erstellt v. Sergio Fustero u. Eunice Laveda, STA, Spanien



“Er ist das Ebenbild
des unsichtbaren GOTTES,
der ERSTGEBORENE
vor aller Schöpfung.

Denn in IHM
wurde alles
geschaffen,
was im HIMMEL
und auf Erden ist,
das Sichtbare und das Unsichtbare,
es seien Throne oder Herrschaften
oder Mächte oder Gewalten;

es ist alles
durch IHN
und zu IHM
geschaffen.

Und ER ist vor allem
und es besteht alles in
IHM.”

Kolosser 1,15–17

MERKTEXT

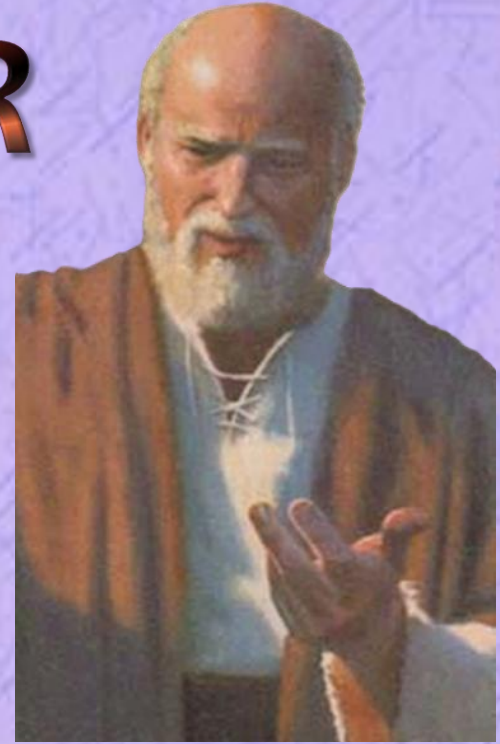
**Paulus erklärt, dass JESUS
dem ganzen Universum
FRIEDEN gebracht hat,
"ob auf Erden oder im Himmel"
(Kol. 1,20).**

**Bevor er
zu diesem feierlichen Zeugnis kommt,
erklärt der Apostel uns,
wer JESUS wirklich ist.
Weder nur ein großer Lehrer,
noch ein Philosoph...**

JESUS CHRISTUS ist...



ÜBER



blick

Das Ebenbild Gottes (Kolosser 1,15a)

So, 15. Feb '26 - Ebenbild des unsichtbaren GOTTES

Der Erstgeborene (Kol 1,15b-17)

Mo, 16. Feb '26 -

Erst-“Geborener“ (Position) vor aller Schöpfung

Das Haupt der Gemeinde (Kol 1,18a)

Di, 17. Feb '26 - Das Haupt des Leibes (der Gemeinde)

Der Anfang (Kol 1,18b)

Mi, 18. Feb '26 - Der „Anfang“ (und Initiator)

Der Versöhner (Kol 1,19-20)

Do, 19. Feb '26 - Um alles zu versöhnen

So, 15. Feb '26 - Ebenbild
des unsichtbaren GOTTES

DAS EBENBILD GOTTES

“Der SOHN ist das Ebenbild
des unsichtbaren GOTTES”
(Kolosser 1:15a)

A woman with long dark hair, seen from the side, is holding a white-framed photograph of a woman with long dark hair. The photograph is a realistic portrait. The background is a blurred indoor setting with a window.

Ein Bild kann eine Kopie
der Realität sein (ein Foto,
ein Hologramm, eine Statue)
oder sogar etwas Fiktives
(eine Zeichnung).

Aber das biblische Bild
übersteigt diese Bedeutungen.

A man and a woman are looking down at a baby. The man is on the right, shirtless, and the woman is on the left, wearing a yellow dress. They are both smiling. The baby is in the foreground, wrapped in a white cloth. The background is a lush green garden.

GOTT schuf Adam und Eva
nach Seinem Bild (1. Mose 1,27)
und Adam zeugte einen Sohn
nach seinem eigenen Bild (1. Mose 5,3).

Dies sind keine Kopien der Realität, keine Nachahmungen
oder Hirngespinnste ihrer Fantasie. Es sind physische,
psychologische und soziale Ähnlichkeiten...

**So, 15. Feb '26 - Ebenbild
des unsichtbaren Gottes**

DAS EBENBILD GOTTES

“Der Sohn ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes”

(Kolosser 1:15a)

**Die Frage ist:
War JESUS GOTT
ähnlich
oder GLEICH GOTT?**



**Paulus sagt,
dass das ZEREMONIELLE GESETZ
ein SCHATTEN war,
"nicht das Ebenbild der Dinge" (Hebr. 10,1),
was impliziert, dass "Bild = Wirklichkeit" ist.**

*So, 15. Feb '26 - Ebenbild
des unsichtbaren Gottes*

DAS EBENBILD GOTTES

**“Der Sohn ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes”
(Kolosser 1:15a)**



**Neben der wiederholten Zuschreibung
des GOTTESNAMENS
"ICH BIN"
sagte JESUS ausdrücklich:**

**"ICH und der VATER sind EINS"
(Johannes 10,30);**

**"Wer MICH gesehen hat,
hat den VATER gesehen"
(Johannes 14,9).**

Mo, 16. Feb '26 -
Erstgeborener vor
aller Schöpfung

DER ERSTGEBORENE

“ER existiert vor allem und in IHM hält alles zusammen.” (Kolosser 1:17)



"Erstgeborene"
bedeutet der Erste der Geburt nach.

**Daher lehren einige,
dass Jesus das erste Wesen war,
das GOTT geschaffen hat (Kol. 1,15).**

**Aber wie beim Begriff "Bild"
hat das Wort "Erstgeborener"
eine breitere biblische Bedeutung.**

Mo, 16. Feb '26 -
Erstgeborener vor
aller Schöpfung

DER ERSTGEBORENE

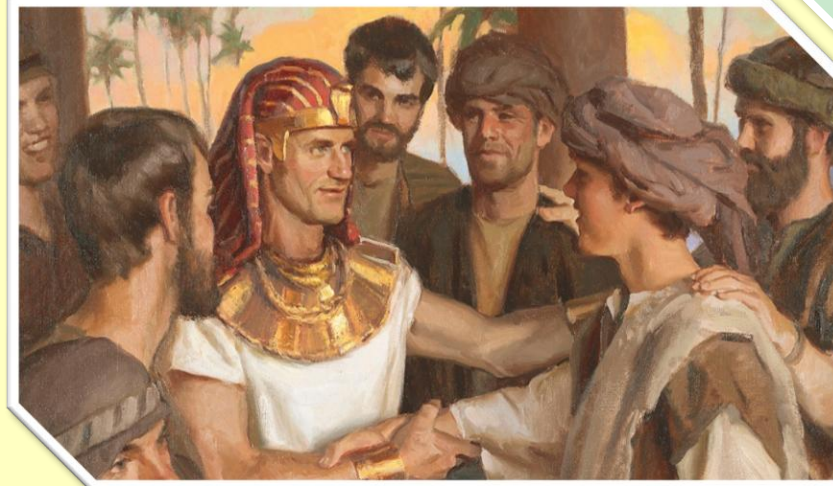
“ER existiert vor allem und in IHM hält alles zusammen.” (Kolosser 1:17)

ISAAK war der Erstgeborene
anstelle von *Ismael*;

JAKOB war der Erstgeborene
anstelle von *Esau*;

JOSEPH war der Erstgeborene
anstelle von *Reuben*;

DAVID war der Erstgeborene
und nicht *Eliab*
(Psalm 89,27)



**Sie waren alle ERSTGEBORENE,
weil sie die vorrangige Position gegenüber ihren Brüdern innehatten,
nicht weil sie zuerst geboren wurden.**

*Mo, 16. Feb '26 -
Erstgeborener vor
aller Schöpfung*

DER ERSTGEBORENE

“ER existiert vor allem und in IHM hält alles zusammen.” (Kolosser 1:17)



1. ER ist der SCHÖPFER von allem, was existiert

(Kol. 1,16): „Denn in IHM wurde alles geschaffen,
was im Himmel und auf Erden ist,
das Sichtbare und das Unsichtbare,
es seien Throne oder Herrschaften
oder Mächte oder Gewalten;
es ist alles durch IHN und zu IHM geschaffen.“

**Paulus erwähnt diese Vorrangstellung
im Kolosserbrief.**

**Um jeglichen Zweifel
an JESU Natur zu vermeiden,
erwähnt er
zwei GOTTESEIGENSCHAFTEN
JESU:**

(Jes. 45,18): „Denn so spricht der HERR,
Der den Himmel geschaffen hat – ER ist GOTT;
Der die Erde bereitet und gemacht hat –
Er hat sie gegründet;
Er hat sie nicht geschaffen,
dass sie leer sein soll,
sondern sie bereitet,
dass man auf ihr wohnen solle:
ICH BIN der HERR und sonst keiner mehr.“

Mo, 16. Feb '26 -
Erstgeborener vor
aller Schöpfung

DER ERSTGEBORENE

“ER existiert vor allem und in IHM hält alles zusammen.” (Kolosser 1:17)



2. Er ist der **ERHALTER** von allem, was existiert
(Kol. 1,17): „Und ER ist vor allem, und es besteht alles in IHM.“
(Ps. 119,91): „Nach **Deinen Ordnungen**
bestehen sie bis heute;
denn es muss **DIR** alles dienen.“

Di, 17. Feb '26 -
*Das Haupt des Leibes
(der Gemeinde)*

DAS HAUPT DER GEMEINDE

"Und **ER** ist das **HAUPT** des Leibes, der **GEMEINDE**" (Kolosser 1,18a)



In einigen Sprachen
(wie Katalanisch oder
Englisch)
wird das Wort "Kopf"
auch als "Chef" oder
"Hauptwesen" übersetzt,
da dies die metaphorische
Bedeutung von "Kopf" ist.

Dies ist auch der Sinn,
in dem Paulus
dieses Wort verwendet,
wenn er es auf CHRISTUS
anwendet (Kol. 1,18a).

Das gilt auch für das
Hebräische. Zum Beispiel
sollte "für sich selbst einen
Kopf ernennen" (Hos. 1:11)
mit "sie werden einen
Anführer ernennen" übersetzt
werden.

**Di, 17. Feb '26 -
Das Haupt des Leibes
(der Gemeinde)**

DAS HAUPT DER GEMEINDE

"Und **ER** ist das **HAUPT** des Leibes, der **GEMEINDE**" (Kolosser 1,18a)



**Aber Paulus
verleiht dem Körper
auch eine
metaphorische (gleichnishafte)
Bedeutung.**

**Wenn CHRISTUS
das HAUPT ist,
sind wir
– die GEMEINDE
– der LEIB.**

Aus dieser Idee folgt:



**Wir werden alle gebraucht
(1 Kor. 12:15)**



**Jeder hat sein eigenes Werk)
1. Kor. 12:17)**



**Wir dürfen niemanden
verachten (1. Kor. 12:21)**



**Es gibt keine
"minderwertigen" Gläubigen
(1. Kor. 12:22-24)**



**Wir kümmern uns
umeinander.
(1. Kor. 12:25-26)**

**Mi, 18. Feb '26 -
Der „Anfang“
(und Initiator)**

DER ANFANG

**"Er ist der Anfang und der Erstgeborene unter den Toten,
damit ER in allem die Vorherrschaft hat."**

(Kolosser 1,18b)

**Das mit "Anfang" übersetzte Wort ist archē (ἀρχή)
(grichisch): das Anfang, Ursprung, erste Ursache
oder Prinzip, aber auch Herrscher, Macht, Autorität
oder Fürstentum, je nach Kontext,
auch Autorität oder Fürstentum.**

**In Bezug auf CHRISTUS, kann es all diese
Bedeutungen haben (Kol. 1,18):
JESUS ist der **Ursprung von allem**
[das Ebenbild GOTTES],
der Grund, warum alles geschaffen wurde
[der Erstgeborene der Schöpfung],
der oberste Herrscher [das Haupt].
All das verleiht ihm Vorrang.**

**Paulus fügt hier den Titel ein:
"der Erstgeborene unter den Toten" (eigentlich Mose).
JESU Sieg über den Tod impliziert auch Seinen Sieg über die Sünde
und Seine Macht, uns nach Seinem Bild neu zu erschaffen.**



**Do, 19. Feb '26 -
Um alles zu versöhnen**

DER VERSÖHNER

**"und durch IHN mit SICH alle Dinge versöhnen, sei es auf Erden oder im HIMMEL,
indem ER Frieden schließt durch Sein Blut, das am Kreuz vergossen wurde"**

(Kolosser 1,20)

**Was JESUS getan hat, führte dazu,
dass er in allem den 1. Platz belegte.**

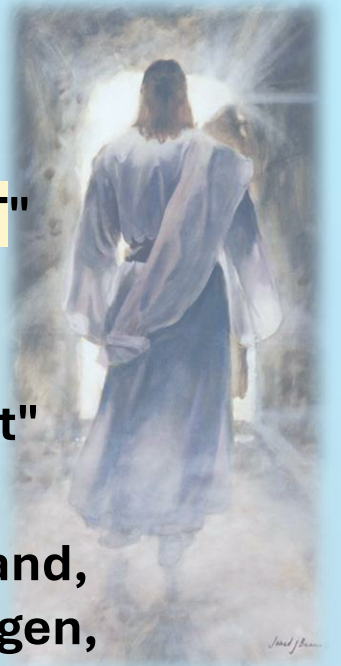
**Nach Paulus ist CHRISTUS all dieser Titel würdig,
"denn GOTT hat es erfreut, dass ALL SEINE FÜLLE IN IHM WOHT"**
(Kolosser 1,19).

**Mit anderen Worten: JESUS war ganz GOTT und ganz MENSCH.
"Wir haben seinen Ruhm gesehen, [...] voller Gnade und Wahrheit"**
(Johannes 1,14).

**Indem ER am Kreuz starb und wieder auferstand,
erfüllte JESUS die notwendigen Voraussetzungen,
um die Menschheit mit GOTT zu versöhnen (Kol. 1,20).**

**Wir können verstehen,
dass Er mit GOTT**

**"die Dinge auf ERDEN" versöhnt hat.
Aber wie hat Er sich mit denen versöhnt,
die im HIMMEL sind?**



*Do, 19. Feb '26 -
Um alles zu versöhnen*

DER VERSÖHNER

"und durch IHN mit SICH alle Dinge versöhnen, sei es auf Erden oder im HIMMEL,
indem ER Frieden schließt durch Sein Blut, das am Kreuz vergossen wurde"
(Kolosser 1,20)

Das gesamte Universum
konnte die Natur des Bösen
klar erkennen.

So wird
der **CHARAKTER GOTTES**
sowohl im HIMMEL
als auch auf ERDEN
bestätigt.



**“JESUS war die MAJESTÄT des HIMMELS,
der geliebte BEFEHLSHABER der Engel,
die Freude daran hatten,
Seinem Gefallen nach zu handeln.**

**ER war eins mit GOTT,
„an der Brust des VATERS“
(Johannes 1,18),
doch ER hielt es für nicht wünschenswert,
GOTT gleich zu sein,
während
der Mensch in Sünde und Elend verloren war.**

**Er stieg von Seinem Thron herab,
ließ Seine Krone und das königliche Zepter
zurück
und kleidete Seine Göttlichkeit
mit Menschlichkeit.**

**ER demütigte sich bis zum Tod am Kreuz,
damit der Mensch mit IHM
auf Seinen Thron erhoben werden konnte. [...]**

**In Liebe kommt ER,
um den VATER zu offenbaren,
um den Menschen mit GOTT zu versöhnen.”**